# Amtsblatt Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf
Witzschdorf Gemeinde mit Zukungt
Oktober
01.10.2025



Nächste Ausgabe 05.11.2025 – Redaktionsschluss 24.10.2025

Herausgeber: layout + design verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431 info@layoutunddesign-verlag.de
Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil: Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau Rathausplatz 5, 09405 Gornau, Telefon: 03725 - 37 000

Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil: Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Satz und Anzeigen: layout+design verlag

#### DIES UND DAS

#### **Notrufe**

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst 112

Polizei 110

Bereitschaftsdienst

der Kassenärztlichen Vereinigung 116117

#### Weitere Kontakte:

Grundschule Gornau 03725 5236

Kita "Kunterbunt" Gornau 03725 5251

Kita "Zwergenland" Dittmannsdorf 03725 5125

Kita "Pusteblume" Witzschdorf 03725 371301

ZWA Hainichen 037207 640

Notdienst 0151 12644995

**AZV Zschopau/Gornau** 03725 449813 Notdienst 0172 8638347

ETW Annaberg 03733 138-0

Havariedienst 0162 2080743

inetz

Störung Erdgasversorgung 0800 1111 489 20

Entstörhotline

MITNETZ STROM 0800 2 30 50 70

Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf 03722 500192

**Antenne Gornau** 

Radio / TV 03725 82543 03725 5319 03725 371627 Ansprechpartner Internet 03735 64822

(ERZNET, www.erznet.tv) 03735 9387760

Sparkassen-Servicestelle Gornau

24 h SB Geldautomat und Kontoauszugsdrucker

Sparkassen-ServiceCenter: 03733 139-0

Bankverbindung Gemeinde Gornau Deutsche Kreditbank AG

IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04

BIC: BYLADEM1001

Gläubiger-ID: DE08ZZZ00000048519

# Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Dienstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

#### Die Bibliothek in Witzschdorf ist am 07.10. geschlossen.

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung. Frau Bollin (Bürgerbüro) ist zu erreichen unter 03725/370016 oder per E-Mail unter e.bollin@gornau.de

# Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

# Öffnungszeiten Ämter:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Das Meldeamt ist zusätzlich an jedem letzten Samstag im Monat, aber nur mit vorheriger Terminvergabe erreichbar.

# Öffnungszeiten Bürgerbüro Zschopau:

Montag: 09:00 - 15:00 Uhr Dienstag: 09:00 - 18:00 Uhr Mittwoch: 09:00 - 14:00 Uhr Donnerstag: 09:00 - 15:00 Uhr Freitag: 09:00 - 13:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Dittmannsdorf geht der Glasfaserausbau sichtbar voran. Bei den Einfamilienhäusern, die bereits über einen fertigen Hausanschluss (NE4) verfügen, erfolgt



nun Schritt für Schritt die Freischaltung. Ab 1. Oktober können sich die Bürgerinnen und Bürger über Tarife und technische Möglichkeiten bei den Dienstleistern eins energie in Sachsen und ERZNET AG yash informieren und wenn gewünscht Verträge über Internet, Telefonie und TV abschließen. Auch die Mehrfamilienhäuser werden derzeit von der TKI einem Vertragspartner der E²Net angeschlossen, sodass hier ebenfalls in naher Zukunft von schnellem Internet profitiert werden kann.

Wir bedanken uns für Ihr bisheriges Vertrauen! Das Team der E<sup>2</sup>Net GmbH

# DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach der Kirmes und dem Oktoberfest in Gornau, sowie dem derzeit stattfindenden Theaterherbst der Laienspielgruppe, hat sich der Sommer verabschiedet und wir gehen mit großen Schritten auf die diesjährigen Herbstferien zu. Unsere Schulanfänger haben die ersten sieben Wochen Schule geschafft, unser Freibad hat Mitte September, wie gewohnt, seine Tore geschlossen und wird wieder "win-

terfest" gemacht.

Zu tun gibt es dennoch viel. An der Eisenstraße sind die Baumaßnahmen zur Errichtung der neuen Trauerhalle in vollem Gange. Derzeit werden Abdichtungsarbeiten am Kellergeschoss, Erdarbeiten zur Verfüllung der Baugrube sowie Maurerarbeiten durchgeführt. In Dittmannsdorf geht, nach dem der Estrich im Fußbodenbereich eingebaut wurde, der Aus- und Umbau der Küche in der Kultur- und Sporthalle gut voran und soll Ende Oktober bzw. Anfang November abgeschlossen sein.

Am vergangenen Freitag war Bauanlaufberatung an der Bachgasse in Gornau, hier wird es die nächste Zeit Verkehrseinschränkungen geben. Die marode Bachmauer wird dort grundhaft saniert und die Bauarbeiten werden mit Beginn der Ferien starten. Die Grundschule Gornau wird trotz allem erreichbar bleiben, aber nicht wie gewohnt, sondern über die Zufahrt an der Feldstraße. Dafür werden die Poller auf dem Zufahrtsweg für den Zeitraum der Baumaßnahme entfernt. Hier bitten wir um besondere Vorsicht, da sich der fußläufige Schulweg ebenfalls auf der Umleitungsstrecke befindet.

Auch nutzen wir die Herbstferien, um ein weiteres Klassenzimmer

zu modernisieren und den Fußboden zu erneuern.

Nachdem Witzschdorf mit dem Breitbandausbau komplett fertig ist und die ersten Bürgerinnen und Bürger das neue Glasfasernetz nutzen, gab es nun Ende September auch in Dittmannsdorf die Entabnahme des Netzes und somit die Übergabe der Dokumentationen von Kabelverläufen und Schaltpläne der einzelnen Netzverteilerstationen. Insgesamt wurden allein von Dittmannsdorf über 8.000 Bilder während der Bauzeit zur Dokumentation der Breitband-Maßnahme gefertigt. Der Ausbau der Netzebene 4 durch die E²net und die TKI sind im Gange. Eine Inbetriebnahme innerhalb der nächsten zwei Monate ist hier unser Ziel.

Wer sich vielleicht wundert, was derzeit im Wald zwischen Dittmannsdorf und Gornau an Bautätigkeit passiert, hier wird ein Teilstück des Rundwanderwegs "Am Wall" erneuert. Im Zusammenhang mit dem Bau des Solarparks, wurde vereinbart, dass der Rundwanderweg eine Sanierung erfährt. Ebenso wird auch die Feuerwehr mit weiterer Technik durch den Solarpark versorgt. Hier wird durch den Betreiber der Anlage Technik angeschafft, um die Löschwasserversorgung in Einsatzlagen für das gesamte Gemeindegebiet zu verbessern. Im Speziellen geht es hier um transportabel einsetzbare Wasserbecken und Tanks, die eine Kapazität von ca. 30.000 Liter Wasser an Einsatzstellen vorhalten können.

Für die bevorstehenden Herbstferien wünsche ich eine gute Zeit, einen schönen Urlaub und vor allem, bleiben sie gesund.

Ihr Bürgermeister Nico Wollnitzke

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

# Beschlüsse der öffentlichen 15. Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 08.09.2025

#### Beschluss Nr. 84

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 916,00 €.

Zuwender: Ugur Yalcinkaya

Betrag: 50,00 € Datum: 01.07.2025

Zweck: Förderung von Kunst und Kultur (Kirmes Gornau)

Zuwender: Helvi Görner, Ratskeller Gornau

Betrag: 100,00 € Datum: 14.07.2025

Zweck: Förderung von Kunst und Kultur (Kirmes Gornau)

Zuwender: Thomas Böttger e.Kfm

Betrag: 50,00 € Datum: 11.08.2025

Zweck: Förderung von Kunst und Kultur (Kirmes Gornau)

Zuwender: Sportverein SV 1990 Tirol

Dittmannsdorf/Witzschdorf

Betrag: 566,00 €

Datum: 12.08.2025

Zweck: Förderung von Kunst und Kultur (

Kinder - und Vereinsfest Dittmannsdorf)

Zuwender: Regina Matthias

Betrag: 100,00 € Datum: 13.08.2025

Zweck: Förderung von Kunst und Kultur

(Heimatstube Witzschdorf)

Zuwender: Krankenpflege Tanja Reuter und Claudia Fritzsch

Betrag: 50,00 € Datum: 18.08.2025

Zweck: Förderung von Kunst und Kultur (Kirmes Gornau)

#### Beschluss Nr. 85

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Ingenieurbauleistungen für die Sanierung/Erneuerung der Stützmauer an der Bachgasse in Gornau zur Bruttoauftragssumme von 224.918,39 € an die Fa. BMB Bau GmbH, Schwarzenberg. Die Mittel sind im aktuellen Haushalt für 2025 eingeplant.

#### Beschluss Nr. 86

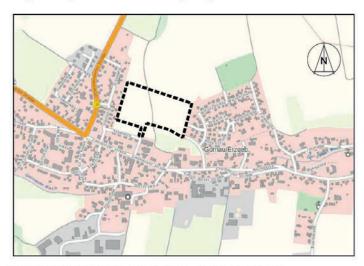
Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau wägt die Stellungnahmen zum Förmlichen Beteiligungsverfahren nach §3 Abs. 2 und §4 Abs. 2 BauGB der 1. Änderung Bebauungsplan "Holzboden II" insgesamt ab und beschließt das Abwägungsergebnis. Die Abwägungstabellen zum Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 09.10.2024 sowie zum geänderten Entwurf in der Fassung vom 03.04.2025 sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Die Anlagen zum Beschluss finden sie unter https://www.gornau.de/aktuelles

#### Beschluss Nr. 87

Der Gemeinderat der Gemeinde Gornau beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Holzboden II", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 08.09.2025 als Satzung. Die Begründung einschließlich Umweltbericht in der Fassung vom 08.09.2025 wird gebilligt.

#### Lage Plangebiet Gornau/ Erzgebirge



Quelle: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen

#### INFORMATIONEN

#### Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, den 20. Oktober 2025, 19:30 Uhr, im Ratssaal Gornau statt.

# Kulturstammtisch

21.10.2025 Dittmannsdorf, 18:30 Uhr, Alte Schule 04.11.2025 Gornau, 18:30 Uhr, Rathaus



### Bürgerinitiative Der Widerstand wächst – Kritik am geplanten Bau von Windenergieanlagen am Stadtrand von Chemnitz

Gegen den Bau mehrerer Windenergieanlagen (WEA) im Bereich des Chemnitzer Stadtrandes formiert sich zunehmender Widerstand. Besonders die benachbarten Städte Augustusburg und Flöha haben ihre Kritik deutlich gemacht. Beanstandet wird insbesondere die fehlende Beteiligung am Genehmigungsverfahren – selbst eine Einsichtnahme in die Unterlagen sei bisher nicht möglich gewesen.

Konkret geht es um den Bau von drei WEA am Spitzberg (jeweils 250 m Höhe) sowie um zwei weitere Anlagen im Struthwald (Chemnitz/Euba, Höhe 285 m) nahe der Stadtgrenzen von Flöha und Augustusburg/Erdmannsdorf. Lärm, Schattenwurf und die Nähe zur Wohnbebauung werden dabei als gravierende Beeinträchtigungen angesehen. Bereits jetzt sei in Dittmannsdorf der Schattenwurf der Anlagen am Spitzberg deutlich spürbar. Auch im Hinblick auf das Kulturerbe Schloss Augustusburg äußerten

sich Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Augustusburg und der Schlossbetriebe kritisch (Quelle: Freie Presse vom 11.09.2025).

#### Verfahren ohne Beteiligung

Besonders problematisch wird eingeschätzt, dass Investoren oftmals das vereinfachte Verfahren ohne öffentliche Beteiligung und ohne Umweltverträglichkeitsprüfung anstreben. Damit würden Anwohner und Nachbargemeinden in entscheidenden Fragen übergangen. Die Größenordnung der geplanten Anlagen sowie ihre Konzentration in unmittelbarer Wohnortnähe sind neuartig und werfen dringende Fragen auf.

#### Politische Beschlüsse und Bürgerinitiative

Die Landkreise Mittelsachsen und Leipziger Land haben am 10.09.2025 Beschlüsse gefasst, um den weiteren unkontrollierten Ausbau von Windenergieanlagen einzudämmen. Der gelten-

de Raumordnungsplan drohe ansonsten an Steuerungswirkung zu verlieren.

Die Bürgerinitiative hat sich mit einem offenen Brief an die Mitglieder des Kreistages gewandt. Zudem wird am 1. Oktober 2025 um 17:00 Uhr zu einem öffentlichen Austausch und sichtbaren Engagement an die Buswendeschleife Kleinolbersdorf (Nähe Turnhalle) eingeladen. Unterstützt wird die Aktion von Mitstreitern aus Kleinolbersdorf-Altenhain.

#### Gesundheitsbedenken und Infraschall

Von Bürgerinnen und Bürgern vorgebrachte Sorgen bezüglich Lärm, Schattenwurf und gesundheitlicher Auswirkungen wurden von den Behörden bislang allgemein beantwortet. Die Diskussion um Infraschall bleibt dabei besonders umstritten: Während Genehmigungsbehörden eine gesundheitliche Gefährdung verneinen, existieren bislang keine Langzeitstudien zu möglichen Auswirkungen – insbesondere nicht für Kinder. Fachleute weisen darauf hin, dass Infraschall biologische Wirkungen auf verschiedene Organsysteme entfalten kann.

#### **Fazit**

Die Gemeinderäte sowie der Bürgermeister unserer Gemeinde bekräftigen ihre ablehnende Haltung gegenüber weiteren WEA auf Gemeindegebiet. Dieser Standpunkt ist unabhängig von parteipolitischen Strömungen und gründet auf der Verantwortung für unsere Natur, Landschaft und das Lebensumfeld der Bürgerinnen und Bürger.

Wir danken allen für die breite Unterstützung und rufen dazu auf, weiterhin aktiv am Thema dranzubleiben.

#### Bitte unterstützen Sie uns weiterhin!

**™** Kontakt:

bi-spitzberg@web.de

**■** Spendenkonto:

IBAN: DE91 8705 4000 1596 1151 96

Kontoinhaber: Fritzsch/Wenzel

Verwendungszweck: Spende Bürgerinitiative "Keine Windkraft am Spitzberg"

Ihre "Bürgerinitiative"

# Einladung zur Informationsveranstaltung für Vereine und Initiativen

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. möchte in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. die Arbeit von Vereinen und Initiativen unterstützen und lädt zu einer Schulung ein

am 4. November 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr, in das medizinisch-kulturelle Zentrum "Lindenhof" Leubsdorf, Borstendorfer Straße 3, 09573 Leubsdorf.

Unter dem Thema "Vereinssatzungen aktiv gestalten – Engagement flexibel ermöglichen" geht es um folgende inhaltliche Schwerpunkte:

- Anforderungen an die Satzung aus gemeinnützigkeits- und vereinsrechtlicher Sicht
- · Gestaltungsmöglichkeiten und Spielräume
- · Handlungsbedarf zur Satzungsänderung
- Entspricht die Satzung Ihrem tatsächlichen Vereinsleben? -Chancen und Risiken
- Flexible Satzungsgestaltung f
  ür ein aktives Vereinsmanagement

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtlich tätige Mitglieder von Vereinen, Verbänden, Initiativen und Projekten.

Praxisrelevante Fragen der Teilnehmenden und der Erfahrungsaustausch kommen dabei nicht zu kurz.

Als Referentin steht Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. in bewährter Weise zur Verfügung.

Das Schulungsmaterial wird zu Beginn der kostenfreien Veranstaltung ausgereicht.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 26. Oktober 2025 per E-Mail, telefonisch, über unsere Homepage oder online über den QR-Code:

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin Andrea Pötzscher Gahlenzer Straße 65 09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de, www.floeha-zschopautal.de

# Webseitenförderprogramm "Sachsen vernetzt": Kostenfreie Webseitenerstellung und Unterstützung bei der Umsetzung des Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)

Nicht nur die Erstellung einer Internetseite stellt viele Einrichtungen und Vereine sowohl personell als auch finanziell vor eine große Herausforderung. Auch im Hinblick auf die seit Juni 2025 geltenden Vorgaben des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes benötigen viele Hilfe bei der Umsetzung.

Hier unterstützt der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. mit seinen Azubi-Projekten. Im Rahmen dieser Initiative erstellen Auszubildende und Studierende verschiedener Berufs-richtungen unter anderem Kommunen, öffentlichen Einrichtungen, Vereinen, kleinere Un-ternehmen und ähnlichen Institutionen

ansprechende, moderne Webseiten – und das kos-tenfrei. Die Erstellung der Webseiten wird zu 100% gefördert, da der Förderschwerpunkt auf der praxisnahen Ausbildung der Auszubildenden liegt und diese anhand von realen Websei-tenprojekten wichtige praktische Berufserfahrung sammeln können. Lediglich die Kosten für Domain und Speicherplatz müssen selbst getragen werden.

Dieses Webseitenförderprogramm wurde vor einigen Jahren bereits ins Leben gerufen und konnte seitdem u.a. viele Kommunen, öffentliche sowie soziale Einrichtungen, Vereine und kleinere Un-

ternehmen zu einer neuen Webpräsenz verhelfen. Aktuell stehen im Rahmen des Förderprogramms "Sachsen vernetzt" Förderplätze mit dem Schwerpunkt Barrierefreiheit zur Verfügung.

"Ich bin sehr zufrieden, wie meine Vorstellungen und Wünsche umgesetzt wurden. Ich war seit dem ersten Entwurf begeistert und bin es immer noch, wenn ich meine Website anschaue. Das hätte ich nie selbst hinbekommen. Ich wurde sehr wertschätzend und lösungsorientiert betreut. Ich bin sehr glücklich und dankbar für dieses Projekt," berichtet die pschologische Beraterin Maria Hübler.

Bei der Erstellung der Webseite werden selbstverständlich neben den Anforderungen an die Barrierefreiheit auch die geltenden Datenschutzrichtlinien berücksichtigt und umgesetzt.

Nach Projektabschluss können z.B. Texte und Bilder, wichtige Mitteilungen, kommende Ver-anstaltungen und Formulare selbstständig auf der Webseite mittels eines bedienerfreundlichen, deutschsprachigen Redaktionssystems ergänzt werden – Programmiererkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Sollte es dennoch Fragen geben, können sich die Projektpartner auch nach Projektabschluss noch bis mindestens 2035 an den kos-

tenfreien telefonischen Webseiten-Support der Azubi-Projekte wenden.

Projektpartner des Fördervereins für regionale Entwicklung haben auch die Möglichkeit, ne-ben den geförderten Webseitenprojekten an weiteren interessanten Förderprogrammen teilzunehmen, die bei der Digitalisierung unterstützen, wie beispielsweise die Mitarbeiter-App "momikom" (zur mobilen Mitarbeiterkommunikation), das Terminbuchungstool (eine Anwendung zur Online-Terminvergabe) oder die digitale Zeiterfassung (Anwendung zur Do-kumentation von Arbeitszeiten). Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.foer-derverein-regionale-entwicklung.de/digitalisierung.

Bei Fragen oder Interesse am Förderprogramm, können Sie sich gerne telefonisch unter 0331 55047470 oder per E-Mail an info@ azubi-projekte.de an den Förderverein für regionale Entwicklung wenden. Einige bereits abgeschlossene Webseitenprojekte finden Sie unter www.azubi-projekte.de/sachsen.

Weitere Informationen zu den Azubi-Projekten finden Sie unter www.azubi-projekte.de

# **AUS DEN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN**

#### Obst wie im Schlaraffenland

Das Obstjahr 2025 werden unsere Kinder in der Kita Kunterbunt wohl so schnell nicht vergessen. Ob Kirschen, Pflaumen, Beeren, Äpfel- die Bäume und Sträucher hingen reichlich voll. Zusätzlich brachten Kinder ihr geerntetes Obst mit in die Kita. Das hieß aber auch, alles sinnvoll zu verarbeiten. Unter dem Motto "Viele Hände, schnelles Ende" war das natürlich kein Problem. Ob Kuchen, Marmelade, getrocknetes Obst aus dem Dürrobstautomat, frischen Saft, Obstgrütze, Apfelmus... Die Kinder erfuhren ganz unterschiedliche Varianten der Verarbeitung kennen und das schönste daran war: Es schmeckte äußerst lecker. Das Thema "Obst" ließ dabei beim Lernen viel Spielraum, denn zusätzlich wurde das Obst mit Knete geformt, sommerliche Klanggeschichten gehört, Bildkarten mit Obst eingesetzt, gerechnet, gemalt, geleimt und künstlerisch gestaltet. Mit dieser reichlichen Bescherung an Obst heißt es nun, so langsam Abschied nehmen vom Sommer 2025. Doch im Herbst warten sicherlich wieder neue Gaben der Natur, mit denen die Kinder wieder viel entdecken werden.

Die Kinder und das Team der Kita Kunterbunt Gornau



Foto: Kita "Kunterbunt"

Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...

R.-Breitscheid-Straße 12 in ZSCHOPAU

(03725) 22 111

Taxi zum Nulltarif 0800/8685848 freecall

• Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen

• Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten

• Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de · E-Mail: taxi-goetze@t-online.de



Anzeigen -

## Sommerferien im chr. Kindergarten "Pusteblume" Erntezeit im Kindergarten

In unserem Garten tragen unsere Mühen Früchte. Wir haben Gemüsesamen und Pflänzchen ausgesät, gegossen und Unkraut gejätet. Die Obstbäume stehen in voller Bracht. Nun konnten wir in den letzten Wochen Möhren, Zucchini, Äpfel, Pflaumen, Aroniabeeren und Kartoffeln ernten. Die Kinder freuten sich über die Vielfalt und probierten gern die eigene Ernte. Aus den Äpfeln und Pflaumen backten wir Köstlichkeiten. Die Kinder belegten Hefeteige mit den Früchten, stellten aus Mehl, Zucker und Butter Streuseln her und belegten damit die Kuchen. Als diese abgekühlt waren, konnten sie verköstigt werden. Mhm... Lecker! Gern sangen wir gemeinsam das Lied: "Backe, backe Kuchen der Bäcker hat gerufen!"

Ende September fand das Erntedankfest mit den Großeltern statt. Da konnten die Gäste selbst sehen und schmecken, welche köstlichen Früchte unser Garten zu bieten hat und erlebten unsere Backkünste. Einige Leckereien wurden auch von Zuhause mitgebracht. Vielen Dank dafür, es hat unser Fest bereichert. Die Kinder sangen in den Gruppen Ernte- und Herbstlieder vor und gestalteten einen Bilderrahmen mit den Großeltern. In der Kirche dankten wir Gott für seine herrliche Schöpfung und unsere gute Ernte.

Wir planen schon die nächsten Monate und benötigen dafür Ihre Unterstützung. Wie jedes Jahr sind wir auf dem Weihnachts-





Fotos: Kita "Pusteblume"

markt in Witzschdorf mit einem Tombolastand vertreten. Dafür sammeln wir Preise aller Art für Kinder und Erwachsene. Wer uns dabei helfen möchte, kann diese gerne in unserem Kindergarten vorbeibringen. Wir freuen uns über jede kleine Sachspende.

## 70 Jahre Kindergarten in Dittmannsdorf

Im Jahre 1955 wurden in Dittmannsdorf erstmals Kinder in einem Kindergarten betreut. Daher fand am 19.09.2025 anlässlich des 70-jährigen Jubiläums eine Feier im Zwergenland statt.

Bei schönstem Wetter konnten Erzieher, Kinder und Eltern sowie weitere Gäste einen bunten Nachmittag verbringen. Zu Beginn wurde ein selbstgedichtetes Lied über das Zwergenland gesungen und unsere Gruppen haben neue, passende



Namen bekommen. Von klein zu groß werden sie nun Erdzwerge, Hügelzwerge, Bergzwerge und Gipfelzwerge heißen. Vom Bürgermeister und anderen geladenen Gästen bekam die Kita sogar Geschenke. Nach dem kurzen Programm erwarteten die Gäste jede Menge Spiel und Spaß sowie kreative Möglichkeiten. Kleine Beutel und Federmäppchen wurden mit Apfeldruck gestaltet und durch den Einsatz von Epoxidharz entstanden tolle, glitzernde Schmuckstücke und Anhänger. Beim Losen konnte man einen Preis bei der Tombola gewinnen und wer Lust auf ein witziges Foto hatte, durfte sich mit lustigen Kopfbedeckungen, Brillen und Accessoires stylen. Für das leibliche Wohl war Dank der Elternschaft bestens gesorgt. Im hübsch dekorierten Speiseraum konnte man sich Kuchen sowie herzhafte Snacks schmecken lassen und im Garten der Kita gab es bunte, fruchtige und natürlich alkoholfreie Cocktails zum Erfrischen. Eine Kinderanimation sorgte bei den Kindern mit Jonglage und Luftballonkreationen für Spaß.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für die Unterstützung, es war ein sehr schönes Fest für Klein und Groß.



Fotos: Kita "Zwergenland"



## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

#### Geburten

13.08.2025

Karl Brünnel

Eltern:

Claudia und Patrick Brünnel

Gornau/Erzgeb.

# **Eheschließungen**

12.08.2025

Thomas und Reni Träbert geb. Reimer

Gornau/Erzgeb. OT Witzschdorf

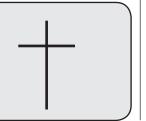
15.08.2025

Lisa und Ralf Mai geb. Bretfeld

Gelenau/Erzgeb.

Sterbefälle

06.08.2025 Armin Kunze Gornau/Erzgeb. 80 Jahre





# VERANSTALTUNGEN, VEREINE UND KIRCHLICHE NACHRICHTEN

# Judoclub Gornau - Wettkampfgeschehen August und September: Emilie Schulz bei den European Universities Championships in Warschau

Vom 21.–25. August fanden in Warschau die European Universities Championships (EUSA) im Judo statt. Insgesamt nahmen 319 Judoka aus 27 Ländern und 88 Universitäten teil – ein stark besetztes und internationales Turnier. Emmi war mit ihrem Team der Uni Leipzig dabei. Sie startete in der Gewichtsklasse -78 kg. Im Einzelwettkampf konnte sie sich in der ersten Runde gegen Ebonnie Bridges (GB) lange behaupten, unterlag aber am Ende durch einen Opferwurf ihrer Gegnerin. Da diese ihren folgenden Kampf verlor, war das Turnier für Emmi im Einzelwettbewerb beendet. Trotz dieser Enttäuschung konnte sie aus diesem Kampf wichtige Erfahrungen und Potenzial für die Zukunft mitnehmen. Am Montag zum Teamwettkampf schrieb ihr Team Uni Leipzig Geschichte und holte Gold! Die erste Team-Medaille für Deutschland überhaupt bei den EUSA-Judomeisterschaften!

Besonders schön war, dass mit Richard Fiedler (ehemals JC Gornau) ein vielen bekanntes Gesicht mit am Mattenrand stand und unterstützte. Spannende, erfüllende Erlebnisse waren zudem nicht nur die Wettkämpfe, sondern auch die gemeinsamen Randori (Übungskämpfe) und Training mit Judoka aus ganz Europa und der unfassbar gute Zusammenhalt und die Unterstützung im Team Deutschland.

Ergebnisse Auto-Gyra Kids-Cup in Adorf am 24.08.2025

Ein schöner Wettkampf für die U11 und U13, der wieder perfekt organisiert war, mit ca. 160 Wettkämpfern aus 6 Bundesländern und Tschechien. Für unseren Verein starteten Greta Böttger, Dmytro Polyshchuk, Lucas Böttcher, Lukas Kircheis und Lenny Gahut. Lucas Böttcher hatte nur einen Gegner und musste deshalb zweimal gegen ihn antreten. Ihm gelangen hier schließlich zwei Siege; damit holte er Gold.

Lukas Kircheis versuchte im ersten Kampf mit Fußtechniken zum Erfolg zu kommen, wurde aber gekontert und verlor. In der Hoffnungsrunde dann zunächst ein Sieg. Im folgenden dritten Kampf leistete er seinem Gegner hartnäckig Widerstand, konnte sich hier aber nicht behaupten und schied aus.

Auch Lenny musste seinen ersten Kampf an einen technisch überlegenen Gegner "abgeben", der einen Fehler von Lenny für sich ausnutzte. In der Hoffnungsrunde ließ unser Sportler dann aber nichts mehr anbrennen. Er gewann die nächsten drei Kämpfe und sicherte sich damit verdient Bronze.

Greta blieb bei ihren Kämpfen heute leider ohne Erfolg.

Dmytro behauptete sich in seiner Gruppe mit zwei Siegen durch Hüftwurf und Festhalte. Den dritten Kampf gewann er leider nicht, kam aber als Zweiter seines Pools in die Endrunde. Leider konnte er sich in seinem letzten Kampf nicht durchsetzen und fuhr mit Bronze nach Hause. Glückwunsch an alle, auch wenn heute nicht jeder mit einer Medaille den Heimweg antreten konnte.

Ergebnisse Offene Landeseinzelmeisterschaft Ü30 am 30.08.2025 In Mittweida gab es zu den LEM Ü30 wieder feines Judo mit z.T. spektakulären Kämpfen zu sehen. Für unseren Verein trat David Gahut in der Ü30 bis 81kg - sowohl am Boden als auch "im Stand"



David zur LEM Ü30 in Mittweida

Fotos: JC Gornau

(normaler Wettkampf) an. Gekämpft wurde in Gruppen "Jeder gegen Jeden". Am Boden startete David in einer Fünfergruppe. Im ersten Kampf erarbeitete sich David zunächst die Oberlage und versuchte aus dieser Position heraus zu einer Wertung zu gelangen. Sein Gegner war allerdings auch nicht müßig; der Kampf endete durch Kampfrichterentscheid für den Kontrahenten. Auch im zweiten Kampf erzielte keiner der beiden Kämpfer eine Wertung. David war hier der Aktivere, so dass dieser Sieg - ebenfalls per Kampfrichterentscheid - an unseren Kämpfer ging. Mit einem Sieg durch Würge beendete David seine nächste Begegnung und hätte das im letzten Boden-Kampf sicher gern wiederholt, als beide Kämpfer - David aus der Oberlage und sein Gegner von unten - eine Würge ansetzten... Hier war der Gegner zuerst erfolgreich. Im Ergebnis war das ein hart errungener 3. Platz.

Im "normalen" Wettkampf musste sich David mit drei Gegnern auseinandersetzen. Nachdem sein erster Gegner im Vorteil lag, erarbeitete sich David am Boden eine Sankaku-Würge und sicherte sich damit den Sieg. Gegen den nächsten Kontrahenten konnte sich David nicht durchsetzen. Im letzten Kampf brachte unser Judoka mit einer Eindrehtechnik seinen Gegner zu Boden und ging sofort in eine Festhalte über. Hier musste der gegnerische Sportler allerdings wegen Verletzung eines Fingers, die er sich beim Lösen seines eigenen Griffes im Gürtel zugezogen hatte, vorzeitig aufgeben. David holte sich damit die Silbermedaille. Zuletzt bestritt er noch einen Freundschaftskampf gegen den polnischen Judoka Zawadzki. Dessen erstem Angriff im Stand folgte eine weitere Auseinandersetzung am Boden, wo David leider in einen Hebel geriet. Insgesamt eine wirklich starke Leistung von David, der hier vieles von dem, was er in letzter Zeit neu erlernt und geübt hat, umsetzen konnte. Dieser Wettkampf fand in sehr angenehmer, freundschaftlicher Atmosphäre statt. Auch die Verpflegung ließ nichts zu wünschen übrig.

Lara Neubert beim Ranking-Turnier in Weinfelden (Schweiz) am 13.09.2025

Zusammen mit ihrem U18-Team startete Lara Neubert zum gut besuchten Ranking Turnier in Weinfelden (Schweiz). Der Wettkampf war gut besucht. Neben Sportlern aus der Schweiz waren u.a. Teams aus Frankreich, Italien und Belgien da, die ihr bestes Judo zeigten. Lara startete in der mit 12 Judoka besetzten Gewichtsklasse +70kg. Gekämpft wurde im Doppel-KO-System. Ein Freilos zu Anfang brachte sie direkt eine Runde weiter. Ihren ersten richtigen Kampf gewann sie mit 2 kleinen Wertungen (jeweils für einen Schulterwurf) über die Zeit. Im Halbfinale konnte sie im Übergang vom Stand zu Boden mit einer Würge abschließen und stand somit im Finale. Hier brauchte sie zuerst etwas Zeit, um sich in den Kampf hineinzufinden, bevor sie schließlich ihre Gegnerin mit ei-

nem Opferwurf auf Ippon bezwang und damit die Goldmedaille errang! Eine Super-Leistung! Herzlichen Glückwunsch! Ergebnisse Sparkassencup Werdau am 20.09.2025

Zu diesem mit 249 Startern aus 44 Vereinen gut besetzten und auf vier Matten ausgetragenen, bestens organisierten Turnier standen heute für unseren Verein Lucas Böttcher (U11) und Lenny Gahut (U13) auf der Matte. Als erstes durfte Lenny sich in seiner 15 Kämpfer starken Gewichtsklasse (-38kg) seinen Gegnern im Doppel-KO-System stellen. Im ersten Kampf griff Lenny fortwährend an, während sein Gegner konterte, ohne dass einer der beiden eine Wertung erzielte. Hier fiel der Kampfrichterentscheid zugunsten des am Boden aktiveren Lenny aus. Gleich zu Beginn des 2.Kampfes setzte unser Sportler beinahe bedächtig eine sauber geworfene Eindrehtechnik um. Sehr fein. Im dritten Kampf griffen sich beide Kontrahenten erfolglos (ohne Wertung) gegenseitig mit Eindrehtechniken an. Lennys mehrfache Versuche am Boden, seinen Gegner in eine Festhalte umzudrehen, wurden von diesem jedes Mal durch schnelle Drehungen zurück in die Bauchlage vereitelt. So endete diese Begegnung ebenfalls per Kampfrichterentscheid - und zwar denkbar knapp – zugunsten des Kontrahenten. In der Hoffnungsrunde im Kampf um Platz3 wurde Lenny von seinem technisch starken Gegner schließlich mit einer blitzschnellen Eindrehtechnik sauber erwischt – 5. Platz für Lenny.

Lucas trat in der 10 Kämpfer umfassenden Gewichtsklasse -40kg an. Auch Lucas holte zunächst zwei Siege: jeweils mit einer Wertung für "seine" Eindrehtechnik links, im ersten Kampf ergänzt durch Festhalte. Auch gegen den dritten Gegner versuchte sich Lucas auf diese Weise durchzusetzen. Dieser konterte die Angriffe aber immer wieder nach hinten und lag am Ende mit einer Wertung vorn. In der Hoffnungsrunde hatte Lucas dann nochmal Glück: Er erzielte hier eine Wertung, die ihm am Ende den Sieg und damit die Bronzemedaille sicherte. Sowohl Lenny als auch Lucas kämpften sehr engagiert und zeigten einige schöne Techniken. Danke an die Veranstalter für einen zügigen und reibungslosen Ablauf! Im Auftrag des JC Gornau

A.Thriemer



Emilie Schulz und Richard Fiedler mit dem Team-Pokal zur EUSA in Warschau.













#### Frauentreff

Der nächste Treff unserer Frauentreff-Gruppe findet am Donnerstag, den 30.10.2025 statt.

Wir treffen uns im Oktober in der Gaststube des Ratskellers. Wir haben die Bibliothekarin Frau Dost aus Zschopau eingeladen. Sie wird uns über die Neuigkeiten im Buchhandel berichten. Wir verbleiben mit den besten Grüßen Die Leitung der Frauen-Treff-Gruppe -Gornau

# Gottesdienste **Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde**

#### 05.10.2025

08:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Witzschdorf 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Dittmannsdorf 10:00 Uhr Gem. Gottesdienst, Gornau 🕸

#### 12.10.2025

10:00 Uhr Kirchweih mit Pfarrer Büttner. Dittmannsdorf 10:00 Uhr Lobpreisgottesdienst mit Zeugnisteil, Gornau 💖



#### 19.10.2025

08:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Büttner, Gornau 10:00 Uhr Gottesdienst mit Michael Hofmann, Dittmannsdorf



# 02.11.2025

26.10.2025

31.10.2025

08:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Seltmann, Dittmannsdorf 10:00 Uhr Gottesdienst gestaltet vom Bivi-Kreis, Gornau 👺

10:00 Uhr Gottesdienst mit Johann Mende, Dittmannsdorf

10:00 Uhr Gottesdienst mit Lutherspiel, Kirche Börnichen

10:00 Uhr Gottesdienst mit Michael Hofmann, Gornau





# **Evangelisch-methodistische Kirche Witzschdorf**

Gottesdienst 05.10.2025 10:00 Uhr Gottesdienst 19.10.2025 10:15 Uhr 10:00 Uhr Gottesdienst 26.10.2025 10:15 Uhr Gottesdienst 12.10.2025

# **AUS DER HEIMATSTUBE**

Die Heimatstube ist aller 14 Tage dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet:

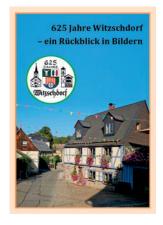
14. Oktober 2025

28. Oktober 2025

11. November 2025

Ein Jahr ist es her, dass Witzschdorf seine Festwoche zur 625-Jahrfeier begangen hat. Ein Film wie zur 600-Jahrfeier ist zwar nicht entstanden, stattdessen aber ein kleiner Bildband, der die neun Tage in Wort und Bild dokumentiert. Die Broschüre ist ab sofort zum Preis von 5,00 € in der Heimatstube und im Gasthof Witzschdorf erhältlich.

Eine weitere Broschüre mit dem Titel "Gefallene und Vermisste des Zweiten Weltkrieges aus Witzsch-



dorf" wird voraussichtlich im November erscheinen. Schon jetzt ein herzlicher Dank an alle, die uns dabei unterstützt, Auskünfte gegeben, Kontakte vermittelt sowie Bilder und Dokumente bereitgestellt haben! Sollten Sie noch Hinweise und Ergänzungen zu den betreffenden Personen haben (siehe Liste in der September-Ausgabe), bitten wir um Mitteilung bis spätestens 14. Oktober 2025. Spätere Rückmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden



Seit kurzem ist die Heimatstube um ein neues "altes Stück" reicher: Eine Zuckertüte aus dem Jahre 1957, hergestellt von der Feinkartonagenfabrik Nestler in Wiesa (heute in Ehrenfriedersdorf). Werner Petzold, geboren am 19. Juli 1950 im Haus Schulstraße 9 (Gemeindeamt), hat sie zu seinem Schulanfang am 4. September 1957 erhalten. Damals war es noch ein schöner Brauch, dass zum ersten Schultag vor der Schule ein "Zuckertütenbaum" behängt wurde. Familie Petzold zog 1958 nach Flöha, wo Werner Petzold bis heute wohnt. Anlässlich seines 75. Geburtstages war er in seinem Geburtsort und Geburtshaus zu Besuch und hat der Heimatstube seine Zuckertüte überreicht. Vielen Dank dafür!





Fotos: Archiv

Anzeige

Endlich kann es los gehen...

wir, die Hauskrankenpflege GmbH Birte Wahl, eröffnen die erste ausserklinische stationäre Intensivpflegestation im Seniorenzentrum Gornau in der Region Erzgebirge.

In einem kleinen, separaten, völlig neu strukturierten Wohnbereich entstand im letzten Jahr, die aktuellste Versorgungsform für die Pflege von intensivpflichtigen Patienten.

Der Bereich umfasst 5 Einzelzimmer, welche mit moderner Technik und Ausstattung für die Versorgung unserer Bewohner eingerichtet wurden.

Wie auch für unsere anderen Häuser des Seniorenzentrums in Gornau bekannt, gelten hier die höchsten Ansprüche an Qualität in der Pflege, fachlicher Kompetenz und Ausstattung des Wohnumfeldes.

Dies können wir unter anderem durch aktuelle Weiterbildungen für unsere Fachkräfte sowie Investitionen in Ausstattung für alle erdenklichen Notsituationen (Monitoring, Notstrom, Sauerstoffversorgung usw.) sicherstellen.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten oder Sie Fragen rund um das Thema der "Ausserklinischen Intensivpflege" haben, zögern Sie nicht, mit uns in Kontakt zu treten.

Zur Verstärkung unseres Teams sind weitere Pflegefachkräfte herzlich willkommen.

Wir bieten Ihnen ein fachlich interessantes Arbeitsfeld mit entsprechenden Qualifikationsangeboten.





# Rufen Sie uns gern an unter:

03725 / 3440 242 0172 / 951 8986

# oder schreiben Sie uns:

info@pflegedienst-wahl.de falko.etling@pflegedienst-wahl.de



# Glasfaser-Internet: Jetzt beraten lassen.



#### Schnelles Internet für Zuhause.

Im Internet zu surfen, geht mit Glasfaser schneller denn je. Daher stellen wir Ihnen das günstige Glasfaser-Angebot **eins@home** zur Verfügung.

Das Produkt von eins bietet Kund\*innen bis zu 1.000 Mbit/s und das schon ab 19,99 Euro\*.
Damit lassen sich große Datenmengen so schnell übertragen wie nie zuvor. Serien und Filme streamen Sie dann gestochen scharf und ohne Qualitätsschwankungen.

Übrigens: Der Übergang von Ihrem bisherigen Telefon-Altanbieter zu eins läuft für Sie völlig sorgenfrei. Wenn Sie einen Vertrag mit eins geschlossen haben, übernehmen wir alle weiteren Aufgaben. Dazu zählt auch die Kündigung Ihres alten Vertrages – unabhängig davon, wie lange Ihr Vertrag noch läuft. Sie haben zu jeder Zeit Zugriff aufs Internet – ohne Übergangszeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf eins.de/internet



Wer Interesse an einer Beratung hat, kann unter eins.de/glasfasertermin einen persönlichen Termin vereinbaren.

#### Persönliche Beratung erwünscht.

Wenn der Wechsel ins Glasfaser-Netz Fragen aufwirft, ist ein persönlicher Ansprechpartner meist die größte Hilfe. Aus diesem Grund werden in den kommenden Wochen die eins-Außendienstmitarbeiter in **Gornau** unterwegs sein, um Beratungstermine anzubieten. Interessierte können das Angebot direkt wahrnehmen und sich zu den Möglichkeiten des neuen Glasfaser-Netzes informieren.



Volker Herrmann Telefon: (0371) 240-81426 volker.herrmann@vp.eins.de



Christoph Viertel
Telefon: (0371) 240-81426
christoph.viertel@vp.eins.de

Worauf jeder achten sollte: Die Mitarbeiter stellen sich bei jedem Besuch mit ihrem **Firmenausweis** vor.

\*Der angegebene Preis von 19,99 Euro (Startangebot) in den angegebenen Internet- & Telefonflatrate-Produkten gilt für die ersten 6 Monate und nur für eins@home-Neukunden. Sollte die gewählte Bandbreite aus technischen Gründen regional nicht zur Verfügung stehen, erhalten Sie das Produkt mit der maximal verfügbaren Bandbreite.







- · Gemeinschaft und Gesundheitsförderung
- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- · hauseigener Fahrdienst
- · Mahlzeiten aus eigener Küche

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern.

Tel.: 03725 379280









Ihr Partner fürs Auto in Zschopau



99,-€

**Inklusive Versicherung** 

**Inklusive 300 Freikilometer** 



Wochenendtarif

Inklusive 1.000 Freikilometer

## **RATIO MOBIL Autohandel und Service GmbH**

Neue Marienberger Str. 189, 09405 Zschopau (über der ESSO Tankstelle)

© 03725 344888-0 Zschopau@ratiomobil.de





Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau Ihr Ansprechpartner: Jan Gärtner

TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2

www.antea-bestattung.de



# Bestattungswesen Zschopau



Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

(0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de Telefonisch stets erreichbar





# Mit Wero in unter 10 Sekunden.

Jetzt in der App Sparkasse aktivieren.

**Wero** 

Weil's um mehr als Geld geht.



Erzgebirgssparkasse